

«Anlegernr»

«Anschriftszeile_1»
«Anschriftszeile_2»
«Anschriftszeile_3»
«Anschriftszeile_4»
«Anschriftszeile_5»
«Anschriftszeile_6»
«Anschriftszeile_7»

Hamburg, 20. September 2021

**MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L.
Ordentliche Gesellschafterversammlung 2021 für die Jahre 2013 – 2021 im schriftlichen
Verfahren**

«Briefliche_Anrede»,

von der persönlich haftenden Gesellschafterin wurden wir beauftragt, die diesjährige Gesellschafterversammlung im schriftlichen Verfahren durchzuführen.

In diesem Zusammenhang übersenden wir Ihnen die Unterlagen zur Gesellschafterversammlung 2021. Diese bestehen aus dem Schreiben der Geschäftsführung inkl. der Tagesordnung sowie den Jahresabschlüssen zum 31. Dezember 2013 – 31. August 2021 (Liquidationsschlussbilanz).

Wir bitten Sie um Teilnahme an diesem schriftlichen Verfahren, indem Sie die vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Abstimmungsbögen bis zum **18. Oktober 2021** (bei uns eingehend) per Post oder per Telefax an uns zurücksenden. Für eine wirksame Stimmabgabe ist es gemäß § 11 Ziff. 4 Satz 2 des Gesellschaftsvertrages erforderlich, dass Ihr Abstimmungsbogen innerhalb von vier Wochen ab Absendung dieser Aufforderung bei uns eingeht.

Ihre möglichst vollzählige Teilnahme an der Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren würden wir sehr begrüßen. Auf Ihr Recht, der Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren zu widersprechen, weisen wir ausdrücklich hin.

Wie wir Ihnen bereits früher mitgeteilt hatten, werden wir Ihr Stimmrecht nur ausüben, wenn wir dafür Ihre ausdrückliche Weisung erhalten haben. Sollten Sie uns keine Weisung erteilen, werden wir zur Herstellung der Beschlussfähigkeit zwar an der Gesellschafterversammlung teilnehmen; wir werden uns aber bei allen Beschlussfassungspunkten der Stimme enthalten. Über das Ergebnis der Abstimmung werden wir Sie unverzüglich unterrichten.

Seite 2 des Schreibens vom 20. September 2021

Eine abschließende Bitte:

In Erfüllung der Vorschriften des **Geldwäschegesetzes** (= GwG) bitten wir Sie, uns schriftlich zu informieren:

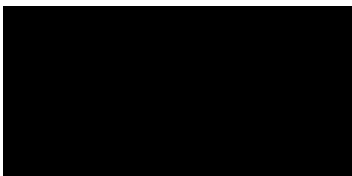
- über Änderungen Ihrer persönlichen Daten (wie z.B. Name, Privatanschrift, Bankverbindung, Steuernummer, Wohnsitzfinanzamt)
- über bereits bestehende Vertretungs- und / oder Treuhandverhältnisse sowie **abweichende wirtschaftliche Berechtigungen an der Beteiligung** (z.B., wenn Sie die Beteiligung für eine andere Person halten) und auch über deren zukünftige Begründung oder Änderung. Der Information an uns bitten wir eine lesbare Kopie des Personalausweises bzw. Reisepasses (nebst Nachweis über die Privatanschrift im Falle des Reisepasses) des bzw. der wirtschaftlich Berechtigten beizufügen. Darüber hinaus benötigen wir zwingend einen Nachweis, der Ihre Berechtigung zum Handeln für jeden wirtschaftlich Berechtigten belegt.
- falls Sie ein hochrangiges wichtiges öffentliches Amt im In- oder Ausland ausüben bzw. bis vor (weniger als) einem Jahr ausgeübt haben und damit eine **politisch exponierte Person** i. S. d. GwG darstellen. Gemäß § 1 (12) GwG fallen öffentliche Ämter unterhalb der nationalen Ebene grundsätzlich dann darunter, wenn deren politische Bedeutung mit einer ähnlichen Position auf nationaler Ebene vergleichbar ist, bzw. Ämter, welche in der Liste nach Artikel 1 Nummer 13 der Richtlinie (EU) 2018/843 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 2018 geführt werden. Ebenso bitten wir um Mitteilung, wenn ein abweichender wirtschaftlich Berechtigter, ein unmittelbares Familienmitglied oder eine Ihnen bzw. dem abweichenden wirtschaftlich Berechtigten nahestehende Person als politisch exponierte Person im Sinne des GwG gilt.
- falls Sie sich als juristische Person oder Personengesellschaft (einschließlich Stiftungen und bestimmte (treuhänderische) Rechtsgestaltungen gemäß § 21 GwG) beteiligt haben und sich Änderungen, z.B. im Kreis der Vertretungsberechtigten oder der wirtschaftlich Berechtigten, ergeben haben, benötigen wir aussagekräftige Nachweise. Dies können insbesondere sein: Handelsregisterauszüge, lesbare Kopien von Ausweisdokumenten nebst Angabe der Privatanschrift, Transparenzregisterauszüge, Strukturcharts bei mehrstufigen Beteiligungsstrukturen.

Bitte überprüfen Sie sorgfältig, ob eine der o.a. Fallgruppen auf Sie zutrifft und informieren uns in diesem Fall oder halten Rücksprache mit uns. Das Geldwäschegesetz weist Sanktionen für den Fall von Zuwiderhandlungen auf und verpflichtet uns in seinem § 43 bereits dann zu Meldungen an die Behörden, wenn Tatsachen darauf schließen lassen, dass Sie den Offenlegungspflichten des Geldwäschegesetzes nicht nachgekommen sind.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

M.M. Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH



Anlagen

Fristende:
18. Oktober 2021
(hier eingehend)

M.M.Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH
Kurze Mühren 20
20095 Hamburg

Telefax: 040/32 82 58 99

Ordentliche Gesellschafterversammlung 2021
der MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L.
im schriftlichen Verfahren

Geschäftsjahr 2013

1. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2013

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

2. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2013

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

3. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

4. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

5. Verzicht auf eine Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2014

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

Geschäftsjahr 2014

6. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2014

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

7. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2014

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

8. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2014

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

9. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2014

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

10. Verzicht auf eine Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2015

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

Geschäftsjahr 2015

11. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2015

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

12. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2015

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

13. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2015

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

14. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2015

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

15. Verzicht auf eine Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2016

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

Geschäftsjahr 2016

16. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2016

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

17. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2016

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

18. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2016

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

19. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2016

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

20. Verzicht auf eine Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2017

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

Geschäftsjahr 2017

21. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2017

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

22. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2017

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

23. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

24. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

25. Verzicht auf eine Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2018

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

Geschäftsjahr 2018

26. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

27. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2018

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

28. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2018

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

29. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2018

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

30. Verzicht auf eine Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2019

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

Geschäftsjahr 2019

31. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

32. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2019

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

33. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2019

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

34. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2019

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

35. Verzicht auf eine Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2020

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

Geschäftsjahr 2020

36. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

37. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2020

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

38. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2020

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

39. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2020

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

40. Verzicht auf eine Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2021

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

Geschäftsjahr 2021

41. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. August 2021 (Liquidationsschlussbilanz)

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

42. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2021

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

43. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre im Geschäftsjahr 2021

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

44. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2021

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

45. Beschlussfassung über die Schlussauszahlung des Liquidationserlöses

Zustimmung Ablehnung Enthaltung

Ort, Datum

Unterschrift



MS „Pequot“ · Trostbrücke 1 · 20457 Hamburg

An die
Gesellschafterinnen und Gesellschafter
der MS „Pequot“ GmbH & Co. KG i.L.

MS „Pequot“ GmbH & Co. KG i.L.
Trostbrücke 1
20457 Hamburg

Tel. +49 (0)40 · 34 84 2 - 100
Fax +49 (0)40 · 34 84 2 - 298

Commerzbank AG, Hamburg
IBAN: DE88 2008 0000 0986 6620 00
BIC: DRESDEFF200

Hamburg, 15. September 2021

Ordentliche Gesellschafterversammlung 2021 im schriftlichen Verfahren Abschluss der Liquidation - Auszahlung an die Gesellschafter

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit der zuletzt versendeten Publikation zu Ihrer Schifffahrtsgesellschaft ist einige Zeit vergangen. Nun, nachdem alle Voraussetzungen vorliegen, um die Gesellschaft final zu beenden, wenden wir uns wieder an Sie, um über den Verlauf der letzten Jahre, wesentliche Ereignisse und die Beendigung der Gesellschaft zu berichten. Immerhin befindet sich die Gesellschaft seit dem 01. Januar 2012 in Liquidation.

Der Ihnen zuletzt vorgelegte Jahresabschluss für diese Gesellschaft betraf das Jahr 2012. Im März 2012 erfolgte die bislang letzte Auszahlung an die Gesellschafter in Höhe von 5 % bezogen auf das ursprüngliche Kommanditkapital. Im Jahr 2016 erfolgte die Endabrechnung des Versicherungsschadens aus dem Jahr 2005. Seinerzeit war das MS „Pequot“ in venezolanischen Gewässern mit dem Gastanker MS „Maersk Holyhead“ kollidiert. Aus der Abrechnung ergab sich eine Erstattung von TEUR 159. Weitere Ereignisse von wesentlicher Bedeutung haben sich nicht ergeben.

Insbesondere die Bearbeitung der steuerlichen Belange der Gesellschaft sowie der Gesellschafter haben viel Zeit in Anspruch genommen, führten aber zu keinen wesentlichen Kostenbelastungen. Die Steuerbescheide der Jahre 2006 bis 2008 werden durch uns immer noch durch einen Einspruch offengehalten. Nach Aussage unseres steuerlichen Beraters steht dieser Umstand nun aber nicht mehr einer Beendigung der Gesellschaft entgegen.

Die Dauer der Abwicklungstätigkeiten hat der sehr positiven Bilanz dieser Beteiligung nicht geschadet. Mit der nun geplanten Schlussauszahlung von 3,0 % konnten insgesamt Auszahlungen von ca. 237 % bezogen auf das Kommanditkapital geleistet werden.

Es stehen im Rahmen dieser Gesellschafterversammlung eine Vielzahl von Beschlussfassungen an, welche wir - auch aus Kostengründen - wie bereits in früheren Jahren im schriftlichen Verfahren abhalten.

Folgende Tagesordnung ist hierfür vorgesehen:

1. Feststellung der Jahresabschlüsse für die Geschäftsjahre 2013 bis 2021 (Liquidationsschlussbilanz)
2. Entlastung der Liquidatorin für ihre Geschäftsführung in den Geschäftsjahren 2013 bis 2021
3. Entlastung der Treuhandgesellschaft für ihre Tätigkeit in den Geschäftsjahren 2013 bis 2021
4. Entlastung des Beirates für seine Tätigkeit in den Geschäftsjahren 2013 bis 2021
5. Verzicht auf eine Abschlussprüfung für die Geschäftsjahre 2014 bis 2021
6. Schlussauszahlung in Höhe von 3,0 % bezogen auf das Kommanditkapital

Zu den Beschlussvorschlägen möchten wir Folgendes anmerken:

zu 1.: Die Jahresabschlüsse für die Geschäftsjahre 2013 bis 2021, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie (teilweise) Erläuterungen zu den wesentlichen Positionen der Bilanz und der GuV haben wir diesem Schreiben als Anlage beigefügt. Die Jahresergebnisse werden im Wesentlichen durch die Abwicklungskosten geprägt. Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nicht eingetreten.

Die Betriebsprüfung für die Jahre 2006 bis 2008 wurde bereits im Jahr 2015 abgeschlossen. Die Bescheide für diese Jahre sind abschließend ergangen, wurden jedoch wegen fehlerhafter Anrechnung von Sonderbetriebsausgaben einzelner Gesellschafter mit einem Einspruch offengehalten. Diese Verfahren konnten nun abgeschlossen werden. Weitere steuerliche Außenprüfungen wurden nicht angeordnet und werden auch nicht mehr erwartet. Für die Jahre bis einschließlich 2014 ist zwischenzeitlich Festsetzungsverjährung eingetreten. Die Gesellschaft ist bis einschließlich 2019 steuerlich veranlagt.

Die steuerlichen Ergebnisse der Jahre 2013 bis 2021 betragen jeweils 0,0 %.

zu 5.: In Anbetracht der überschaubaren Bilanzstruktur wird empfohlen, auf eine Abschlussprüfung für die Geschäftsjahre 2014 bis 2021 zu verzichten.

Zu 6.: In der Gesellschaft vorhandene freie Liquidität soll im Herbst 2021 für eine Liquidationsabschlusszahlung an alle Gesellschafter in Höhe von 3,0 % bezogen auf das Kommanditkapital verwendet werden. Die nach Auszahlung an die Gesellschafter und Abzug aller Verbindlichkeiten auf dem Konto der Gesellschaft verbleibende Liquidität i. H. v. ca. TEUR 6 wird für die Begleichung von in 2021 erwarteten Kosten für die Auflösung der Gesellschaft auf ein Bankkonto der Liquidatorin übertragen.

Nach erfolgter Beschlussfassung werden die Löschung der Gesellschaft im Register beantragt, das Bankkonto gelöscht und die Bücher der Gesellschaft geschlossen.

Die vorgenannten Beschlussvorschläge tragen die uneingeschränkte Zustimmung der Treuhandgesellschaft.

Wir möchten Sie bitten, sich an dieser Gesellschafterabstimmung rege zu beteiligen. Für Rückfragen stehen wir Ihnen weiterhin gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Die Liquidatorin der
MS „Pequot“ GmbH & Co. KG i.L.

gez. Frank Hilmer

gez. Helge Janßen

MS "PEQUOT" GMBH & CO. KG I. L.
HAMBURG
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR BIS ZUM 31. DEZEMBER 2013

	<u>2013</u> EUR	<u>2012</u> EUR
1. Allgemeine Verwaltungskosten	-20.246,23	-25.680,50
2. Sonstige betriebliche Erträge	656,13	23.132,84
- davon aus Währungsumrechnung: EUR 0,00 (Vj.: EUR 0,00)		
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-59.759,69	-12.449,66
- davon aus Währungsumrechnung: EUR 0,00 (Vj.: EUR 2.466,13)		
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.765,00	3,90
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-4.205,00</u>	<u>-2,41</u>
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-77.789,79	-14.995,83
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>41.402,30</u>	<u>145,70</u>
8. Jahresfehlbetrag	-36.387,49	-14.850,13
9. Einstellung in die Ergebnisanteilkonten	<u>36.387,49</u>	<u>14.850,13</u>
10. Ergebnis nach Verwendung	<u><u>0,00</u></u>	<u><u>0,00</u></u>

MS "PEQUOT" GMBH & CO. KG I. L.
HAMBURG

ANHANG ZUM 31. DEZEMBER 2013

I. **Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Gesellschaft gemäß § 264a i.V.m. § 267 Abs. 1 HGB auf. Die größenabhängigen Erleichterungen der §§ 274a, 276 und 288 HGB wurden bei der Aufstellung des Jahresabschlusses in Anspruch genommen.

II. **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Die auf Posten der Bilanz angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften.

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2011 das Seeschiff als einzigen Vermögensgegenstand des Sachanlagevermögens veräußert; die Gesellschaft befindet sich seit dem 01. Januar 2012 in Liquidation. Der Jahresabschluss wurde dementsprechend auf Basis der **Beendigung des Unternehmens** (break up) aufgestellt.

Sonstige Vermögensgegenstände und **Guthaben bei Kreditinstituten** sind grundsätzlich zum Nennwert bewertet.

Die **Rückstellungen** wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Die Rückstellungen wurden mit den Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Die **Verbindlichkeiten** wurden mit den Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten in Fremdwährung wurden grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs unter Beachtung des Imparitäts- und Realisationsprinzip bewertet. Das Imparitäts- und Realisationsprinzip wurde dabei entsprechend § 256a HGB nicht berücksichtigt, soweit die Restlaufzeit dieser Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten ein Jahr oder weniger beträgt.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Eigenkapital

Die am Bilanzstichtag im Handelsregister gemäß § 172 Abs. 1 HGB i.V.m. § 264 c Abs. 2 Satz 9 HGB eingetragenen Hafteinlagen übersteigen die geleisteten Einlagen um EUR 10.555.000,00.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Umsatzkostenverfahren unter Beachtung branchenspezifischer Besonderheiten hinsichtlich der Gliederung gemäß der Empfehlung des Verbandes Deutscher Reeder aufgestellt.

V. Sonstige Pflichtangaben

Geschäftsführung

Persönlich haftende Gesellschafterin ist die Verwaltungsgesellschaft MS "Pequot" mbH mit einem gezeichneten Kapital von EUR 25.000,00. Diese ist gleichzeitig alleiniges Geschäftsführungsorgan der Gesellschaft und Liquidatorin.

Geschäftsführer der Liquidatorin sind:

- Herr Helge Janßen, Geschäftsführer des Emissionshauses, Hamburg,
- Herr Frank Hilmer, Fondsgeschäftsführer, Kessin.

Hamburg, den 27. August 2014

gez. Helge Janßen
- Geschäftsführer -

gez. Frank Hilmer
- Geschäftsführer -

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

An die MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L.:

Wir haben den Liquidationsabschluss - bestehend aus Liquidationsbilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L. für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Liquidationsabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Liquidationsabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Abschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Liquidationsabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Liquidationsabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Liquidationsabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Liquidationsabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Hamburg, den 08. Oktober 2014

TPW Todt & Partner GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez.
Martina Hertwig
- Wirtschaftsprüferin -

gez.
Andreas Höth
- Wirtschaftsprüfer -

MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L., Hamburg
Brodshtrangen 3-5, 20457 Hamburg
Sitz: Hamburg, Amtsgericht Hamburg, Handelsregisternummer: HRA 94151

Bilanz zum 31. Dezember 2014

<u>AKTIVA</u>	<u>€</u>	<u>Vorjahr</u> <u>T€</u>	<u>PASSIVA</u>
			<u>Vorjahr</u> <u>T€</u>
A. <u>Umlaufvermögen</u>			
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			
Sonstige Vermögensgegenstände	12.881,85	80,2	0,00
II. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	256.719,85	232,3	10.555,0
			527,7
			-10.850,7
			<u>0,0</u>
			<u>228.713,76</u>
B. <u>Rückstellungen</u>			39.548,00
Sonstige Rückstellungen			
C. <u>Verbindlichkeiten</u>			
1. <u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>			1.339,94
2. <u>Sonstige Verbindlichkeiten</u>			0,00
			<u>1.339,94</u>
	<u>269.601,70</u>	<u>312,5</u>	<u>312,5</u>

Hamburg, 17.12.2015

MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L., Hamburg

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2014

	€	€	<u>Vorjahr</u> T€
1. Umsatzerlöse		0,00	0,0
2. Schiffsbetriebsaufwand			
a) Aufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0,00		0,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
		0,00	0,0
3. Personalaufwand			
a) Heuern für fremde Seeleute	0,00		0,0
b) Soziale Abgaben	<u>0,00</u>	0,00	<u>0,0</u>
4. Sonstige betriebliche Erträge		1.691,04	0,7
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>6.071,39</u>	<u>80,0</u>
6. Reedereiüberschuss		-4.380,35	-79,3
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		710,00	5,7
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>863,00</u>	<u>4,2</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-4.533,35	-77,8
10. Steuern vom Ertrag		-1.259,60	-41,4
11. sonstige Steuern		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
12. Jahresüberschuss		-3.273,75	-36,4
13. Gutschrift / (Belastung) auf Erfolgs- sonderkonten / Verlustvortragskonten		<u>-3.273,75</u>	<u>-36,4</u>
14. Ergebnis nach Verwendungsrechnung		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>

Erläuterungen zu Bilanz und GuV per 31.12.2014 der
MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L.

1. BILANZ

a) AKTIVA

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten Vorsteuererstattungsansprüche aus den Jahren 2013 und 2014.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** beinhalten das Guthaben auf dem laufenden EURO-Konto

b) PASSIVA

Auf dem Konto **Erfolgssonderkonten / Verlustvortragskonten** wurde das Jahresergebnis 2014 i.H.v. EUR -3.273,75 berücksichtigt.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen ausstehende Eingangsrechnungen.

2. Gewinn- und Verlustrechnung

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** beinhalten eine Erstattung von Beiträgen der IHK.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** beinhalten im Wesentlichen die Komplementärvergütung an die persönlich haftende Gesellschafterin.

Die **sonstigen Zinserträge** betreffen Zinserträge des Kontokorrentkontos.

Die **sonstigen Zinsaufwendungen** betreffen Steuerstundungszinsen.

Die **Steuern vom Ertrag** betreffen Gewerbesteuerrückzahlungen auf Grund der beenden Betriebsprüfung für die Jahre 2007 bis 2009.

MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L., Hamburg
 Brodschranzen 3-5, 20457 Hamburg
 Sitz: Hamburg, Amtsgericht Hamburg, Handelsregisternummer: HRA 94151

Bilanz zum 31. Dezember 2015

<u>AKTIVA</u>	<u>€</u>	<u>Vorjahr</u> <u>1€</u>	<u>PASSIVA</u> <u>Vorjahr</u> <u>1€</u>
A. <u>Umlaufvermögen</u>			
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			
Sonstige Vermögensgegenstände	9.303,57	12,9	0,00
II. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	260.779,80	256,7	10.555,0
			527,7
			-10.854,0
			<u>0,0</u>
			<u>226.002,89</u>
B. <u>Rückstellungen</u>			29.096,00
Sonstige Rückstellungen			
C. <u>Verbindlichkeiten</u>			
1. <u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>			14.984,48
2. <u>Sonstige Verbindlichkeiten</u>			<u>0,0</u>
			<u>14.984,48</u>
	<u>270.083,37</u>	<u>269,6</u>	<u>269,6</u>

Hamburg, 30.08.2016

MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L., Hamburg

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2015

	€	€	<u>Vorjahr</u> T€
1. Umsatzerlöse		0,00	0,0
2. Schiffsbetriebsaufwand			
a) Aufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0,00		0,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
		0,00	0,0
3. Personalaufwand			
a) Heuern für fremde Seeleute	0,00		0,0
b) Soziale Abgaben	<u>0,00</u>	0,00	<u>0,0</u>
4. Sonstige betriebliche Erträge		0,00	1,7
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>3.073,87</u>	<u>6,1</u>
6. Reedereiüberschuss		-3.073,87	-4,4
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		81,00	0,7
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0,00</u>	<u>0,9</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-2.992,87	-4,6
10. Steuern vom Ertrag		-282,00	-1,3
11. sonstige Steuern		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
12. Jahresüberschuss		-2.710,87	-3,3
13. Gutschrift / (Belastung) auf Erfolgs- sonderkonten / Verlustvortragskonten		<u>-2.710,87</u>	<u>-3,3</u>
14. Ergebnis nach Verwendungsrechnung		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>

Erläuterungen zu Bilanz und GuV per 31.12.2015 der
MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L.

1. BILANZ

a) AKTIVA

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten Vorsteuererstattungsansprüche aus den Jahren 2014 und 2015.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** beinhalten das Guthaben auf dem laufenden EURO-Konto

b) PASSIVA

Auf dem Konto **Erfolgssonderkonten / Verlustvortragskonten** wurde das Jahresergebnis 2015 i.H.v. EUR -2.710,87 berücksichtigt.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen ausstehende Eingangsrechnungen.

2. Gewinn- und Verlustrechnung

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** beinhalten im Wesentlichen Beratungskosten und Gebühren.

Die **sonstigen Zinserträge** betreffen Zinserträge aus der Erstattung Gewerbesteuer.

Die **Steuern vom Ertrag** betreffen Gewerbesteuerrückzahlungen auf Grund der beendeten Betriebsprüfung für die Jahre 2007 bis 2009.

MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L., Hamburg
Brodstrangen 3-5, 20457 Hamburg
Sitz: Hamburg, Amtsgericht Hamburg, Handelsregisternummer: HRA 94151

Bilanz zum 31. Dezember 2016

<u>AKTIVA</u>	<u>€</u>	<u>Vorjahr</u> <u>T€</u>	<u>PASSIVA</u>
A. <u>Umlaufvermögen</u>			<u>Vorjahr</u> <u>T€</u>
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			
Sonstige Vermögensgegenstände	4.686,83	9,3	0,00
II. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	398.417,25	260,8	10.555,0 527,7 -10.856,7
			<u>0,0</u> <u>226,0</u>
			<u>383.210,58</u>
			18.644,00
			29,1
			15,0
			<u>0,0</u> <u>15,0</u>
			<u>1.249,50</u>
			<u>0,00</u> <u>1.249,50</u>
			<u>403.104,08</u>
			<u>270,1</u>
			<u>270,1</u>

Hamburg, 08.06.2017

MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L., Hamburg

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016

	€	€	<u>Vorjahr</u> T€
1. Umsatzerlöse		0,00	0,0
2. Schiffsbetriebsaufwand			
a) Aufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0,00		0,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
		0,00	0,0
3. Personalaufwand			
a) Heuern für fremde Seeleute	0,00		0,0
b) Soziale Abgaben	<u>0,00</u>	0,00	<u>0,0</u>
4. Sonstige betriebliche Erträge		159.161,99	0,0
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>1.954,30</u>	<u>3,1</u>
6. Reedereiüberschuss		157.207,69	-3,1
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	0,1
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		157.207,69	-3,0
10. Steuern vom Ertrag		0,00	-0,3
11. sonstige Steuern		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
12. Jahresüberschuss		157.207,69	-2,7
13. Gutschrift / (Belastung) auf Erfolgs- sonderkonten / Verlustvortragskonten		<u>157.207,69</u>	<u>-2,7</u>
14. Ergebnis nach Verwendungsrechnung		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>

Erläuterungen zu Bilanz und GuV per 31.12.2016 der
MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L.

1. BILANZ

a) AKTIVA

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten Vorsteuererstattungsansprüche aus den Jahren 2015 und 2016.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** beinhalten das Guthaben auf dem laufenden EURO-Konto

b) PASSIVA

Auf dem Konto **Erfolgssonderkonten / Verlustvortragskonten** wurde das Jahresergebnis 2016 i.H.v. EUR 157.207,69 berücksichtigt.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen ausstehende Eingangsrechnungen.

2. Gewinn- und Verlustrechnung

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** resultieren aus einer Versicherungserstattung aus dem Kollisionsschaden im Jahr 2005.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** beinhalten im Wesentlichen Beratungskosten und Gebühren.

Bilanz zum 31. Dezember 2017

<u>AKTIVA</u>	€	<u>Vorjahr</u> T€	P A S S I V A
			<u>Vorjahr</u> T€
A. <u>Umlaufvermögen</u>			
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			
Sonstige Vermögensgegenstände	4.450,16	4,6	0,0
II. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	399.173,98	398,4	10.555,0 527.750,00 -10.699,5
			<u>0,0</u> <u>381.732,86</u>
			18,6
B. <u>Rückstellungen</u>			
Sonstige Rückstellungen			8.192,00
C. <u>Verbindlichkeiten</u>			
1. <u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>			1.261,40
2. <u>Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern</u>			12.437,88
3. <u>Sonstige Verbindlichkeiten</u>			0,0 1,2
	<u>403.624,14</u>	<u>403,0</u>	<u>13.699,28</u> <u>403,0</u>
			<u>403,0</u>

MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L., Hamburg

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2017

	€	€	<u>Vorjahr</u> T€
1. Umsatzerlöse		0,00	0,0
2. Schiffsbetriebsaufwand			
a) Aufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0,00		0,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
		0,00	0,0
3. Personalaufwand			
a) Heuern für fremde Seeleute	0,00		0,0
b) Soziale Abgaben	<u>0,00</u>	0,00	<u>0,0</u>
4. Sonstige betriebliche Erträge		0,00	159,2
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>1.477,72</u>	<u>2,0</u>
6. Reedereiüberschuss		-1.477,72	157,2
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	0,0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-1.477,72	157,2
10. Steuern vom Ertrag		0,00	0,0
11. sonstige Steuern		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
12. Jahresüberschuss		-1.477,72	157,2
13. Gutschrift / (Belastung) auf Erfolgs- sonderkonten / Verlustvortragskonten		<u>-1.477,72</u>	<u>157,2</u>
14. Ergebnis nach Verwendungsrechnung		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>

Erläuterungen zu Bilanz und GuV per 31.12.2017 der
MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L.

1. BILANZ

a) AKTIVA

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten Vorsteuererstattungsansprüche aus den Jahren 2016 und 2017.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** beinhalten das Guthaben auf dem laufenden EURO-Konto

b) PASSIVA

Auf dem Konto **Erfolgssonderkonten / Verlustvortragskonten** wurde das Jahresergebnis 2017 i.H.v. EUR -1.477,72 berücksichtigt.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen ausstehende Eingangsrechnungen.

2. Gewinn- und Verlustrechnung

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** beinhalten im Wesentlichen Beratungskosten und Gebühren.

Bilanz zum 31. Dezember 2018

<u>AKTIVA</u>	€	<u>Vorjahr</u> T€	P A S S I V A
			<u>Vorjahr</u> T€
A. <u>Umlaufvermögen</u>			
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			
Sonstige Vermögensgegenstände	2.196,73	4,4	0,0
II. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	388.471,47	399,2	10.555,00 527.750,00 -10.711.469,14
			<u>0,0</u> <u>371.280,86</u>
			8,2
B. <u>Rückstellungen</u>			
Sonstige Rückstellungen			6.949,46
C. <u>Verbindlichkeiten</u>			
1. <u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>			0,00
2. <u>Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern</u>			12.437,88
3. <u>Sonstige Verbindlichkeiten</u>			0,00
			<u>12.437,88</u>
			<u>403,6</u>
			<u>390.668,20</u>
			<u>403,6</u>

MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L., Hamburg

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018

	€	€	<u>Vorjahr</u> T€
1. Umsatzerlöse		0,00	0,0
2. Schiffsbetriebsaufwand			
a) Aufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0,00		0,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
		0,00	0,0
3. Personalaufwand			
a) Heuern für fremde Seeleute	0,00		0,0
b) Soziale Abgaben	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
4. Sonstige betriebliche Erträge		0,00	0,0
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>10.452,00</u>	<u>1,5</u>
6. Reedereiüberschuss		-10.452,00	-1,5
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	0,0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-10.452,00	-1,5
10. Steuern vom Ertrag		0,00	0,0
11. sonstige Steuern		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
12. Jahresüberschuss		-10.452,00	-1,5
13. Gutschrift / (Belastung) auf Erfolgs- sonderkonten / Verlustvortragskonten		<u>-10.452,00</u>	<u>-1,5</u>
14. Ergebnis nach Verwendungsrechnung		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>

Erläuterungen zu Bilanz und GuV per 31.12.2018 der
MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L.

1. BILANZ

a) AKTIVA

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten Vorsteuererstattungsansprüche aus dem Jahr 2018.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** beinhalten das Guthaben auf dem laufenden EURO-Konto

b) PASSIVA

Auf dem Konto **Erfolgssonderkonten / Verlustvortragskonten** wurde das Jahresergebnis 2018 i.H.v. EUR -10.452,00 berücksichtigt.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen ausstehende Eingangsrechnungen.

2. Gewinn- und Verlustrechnung

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** betreffen die Komplementärvergütung an die persönlich haftende Gesellschafterin.

Bilanz zum 31. Dezember 2019

<u>AKTIVA</u>	<u>€</u>	<u>Vorjahr</u> <u>T€</u>	<u>PASSIVA</u> <u>Vorjahr</u> <u>T€</u>
A. <u>Umlaufvermögen</u>			
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			
Sonstige Vermögensgegenstände	4.182,61	2,2	0,0
II. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	363.029,10	388,5	10.555,0 527,8 -10.711,5
	360.828,86		371,3
B. <u>Rückstellungen</u>			
Sonstige Rückstellungen			7,0
C. <u>Verbindlichkeiten</u>			
1. <u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>			0,0
2. <u>Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern</u>			12,4
3. <u>Sonstige Verbindlichkeiten</u>			0,0
	367.211,71	390,7	12,4
	367.211,71		390,7

MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L., Hamburg

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019

	€	€	<u>Vorjahr</u> T€
1. Umsatzerlöse		0,00	0,0
2. Schiffsbetriebsaufwand			
a) Aufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0,00		0,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
		0,00	0,0
3. Personalaufwand			
a) Heuern für fremde Seeleute	0,00		0,0
b) Soziale Abgaben	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
4. Sonstige betriebliche Erträge		0,00	0,0
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>10.452,00</u>	<u>10,5</u>
6. Reedereiüberschuss		-10.452,00	-10,5
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	0,0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-10.452,00	-10,5
10. Steuern vom Ertrag		0,00	0,0
11. sonstige Steuern		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
12. Jahresüberschuss		-10.452,00	-10,5
13. Gutschrift / (Belastung) auf Erfolgs- sonderkonten / Verlustvortragskonten		<u>-10.452,00</u>	<u>-10,5</u>
14. Ergebnis nach Verwendungsrechnung		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>

Erläuterungen zu Bilanz und GuV per 31.12.2019 der
MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L.

1. BILANZ

a) AKTIVA

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten Vorsteuererstattungsansprüche aus den Jahren 2018 und 2019.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** beinhalten das Guthaben auf dem laufenden EURO-Konto und eine Festgeldanlage von EUR 350.000,00.

b) PASSIVA

Auf dem Konto **Erfolgssonderkonten / Verlustvortragskonten** wurde das Jahresergebnis 2019 i.H.v. EUR -10.452,00 berücksichtigt.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen ausstehende Eingangsrechnungen.

2. Gewinn- und Verlustrechnung

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** betreffen die Komplementärvergütung an die persönlich haftende Gesellschafterin.

MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L., Hamburg
Trostbrücke 1, 20457 Hamburg
Sitz: Hamburg, Amtsgericht Hamburg, Handelsregisternummer: HRA 94151

Bilanz zum 31. Dezember 2020

<u>AKTIVA</u>	<u>€</u>	<u>Vorjahr</u>	<u>T€</u>	<u>PASSIVA</u>
				<u>Vorjahr</u>
				<u>T€</u>
A. <u>Umlaufvermögen</u>				
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>				
Sonstige Vermögensgegenstände	3.978,03	4,2		0,0
II. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	351.369,92	363,0		10.555,0 527.750,0 -10.721,9
	<u>351.369,92</u>			<u>10.555,0</u> <u>527.750,0</u> <u>-10.721,9</u>
				<u>349.453,90</u>
				0,0
				6,3
B. <u>Rückstellungen</u>				
Sonstige Rückstellungen				4.942,85
C. <u>Verbindlichkeiten</u>				
1. <u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>				951,20
2. <u>Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern</u>				0,0
3. <u>Sonstige Verbindlichkeiten</u>				0,0
				<u>951,20</u>
	<u>355.347,95</u>	<u>367,2</u>		<u>367,2</u>
				<u>367,2</u>

Hamburg, 01.02.2021

MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L., Hamburg

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020

	€	€	<u>Vorjahr</u> T€
1. Umsatzerlöse		0,00	0,0
2. Schiffsbetriebsaufwand			
a) Aufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0,00		0,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
		0,00	0,0
3. Personalaufwand			
a) Heuern für fremde Seeleute	0,00		0,0
b) Soziale Abgaben	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
4. Sonstige betriebliche Erträge		0,00	0,0
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>11.374,96</u>	<u>10,5</u>
6. Reedereiüberschuss		-11.374,96	-10,5
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	0,0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-11.374,96	-10,5
10. Steuern vom Ertrag		0,00	0,0
11. sonstige Steuern		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
12. Jahresüberschuss		-11.374,96	-10,5
13. Gutschrift / (Belastung) auf Erfolgs- sonderkonten / Verlustvortragskonten		<u>-11.374,96</u>	<u>-10,5</u>
14. Ergebnis nach Verwendungsrechnung		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>

Erläuterungen zu Bilanz und GuV per 31.12.2020 der
MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L.

1. BILANZ

a) AKTIVA

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten Vorsteuererstattungsansprüche aus dem Jahr 2020.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** beinhalten das Guthaben auf dem laufenden EURO-Konto.

b) PASSIVA

Auf dem Konto **Erfolgssonderkonten / Verlustvortragskonten** wurde das Jahresergebnis 2020 i.H.v. EUR -11.374,96 berücksichtigt.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen ausstehende Eingangsrechnungen.

2. Gewinn- und Verlustrechnung

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** betreffen die Komplementärvergütung an die persönlich haftende Gesellschafterin.

MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L., Hamburg
Trostbrücke 1, 20457 Hamburg
Sitz: Hamburg, Amtsgericht Hamburg, Handelsregisternummer: HRA 94151

Liquidations-Schlussbilanz zum 31. August 2021

<u>AKTIVA</u>	€	<u>Vorjahr</u> T€	€	<u>PASSIVA</u> <u>Vorjahr</u> T€
A. <u>Umlaufvermögen</u>				
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>				
Sonstige Vermögensgegenstände	3.986,16	3,9	0,00	0,0
II. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	339.755,79	351,4	10.555.000,00	10.555,0
			527.750,00	527,8
			-10.745.150,00	-10.733,3
			<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
			337.600,00	349,5
B. <u>Rückstellungen</u>			6.141,95	4,9
Sonstige Rückstellungen				
C. <u>Verbindlichkeiten</u>				
1. <u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>			0,00	0,9
2. <u>Sonstige Verbindlichkeiten</u>			0,00	0,0
			<u>0,00</u>	<u>0,9</u>
	<u>343.741,95</u>	<u>355,3</u>	<u>343.741,95</u>	<u>355,3</u>

Hamburg, 02.09.2021

MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L., Hamburg

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. August 2021

	€	€	<u>Vorjahr</u> T€
1. Umsatzerlöse		0,00	0,0
2. Schiffsbetriebsaufwand			
a) Aufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0,00		0,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
		0,00	0,0
3. Personalaufwand			
a) Heuern für fremde Seeleute	0,00		0,0
b) Soziale Abgaben	<u>0,00</u>	0,00	<u>0,0</u>
4. Sonstige betriebliche Erträge		0,00	0,0
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>11.853,90</u>	<u>11,4</u>
6. Reedereiüberschuss		-11.853,90	-11,4
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	0,0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-11.853,90	-11,4
10. Steuern vom Ertrag		0,00	0,0
11. sonstige Steuern		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
12. Jahresüberschuss		-11.853,90	-11,4
13. Gutschrift / (Belastung) auf Erfolgs- sonderkonten / Verlustvortragskonten		<u>-11.853,90</u>	<u>-11,4</u>
14. Ergebnis nach Verwendungsrechnung		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>

Erläuterungen zu Bilanz und GuV per 31.08.2021 der
MS "Pequot" GmbH & Co. KG i. L.

1. BILANZ

a) AKTIVA

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten Vorsteuererstattungsansprüche aus dem Jahr 2021.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** beinhalten das Guthaben auf dem laufenden EURO-Konto.

b) PASSIVA

Auf dem Konto **Erfolgssonderkonten / Verlustvortragskonten** wurde das Jahresergebnis 2021 i.H.v. EUR -11.853,90 berücksichtigt.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen ausstehende Eingangsrechnungen.

2. Gewinn- und Verlustrechnung

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** beinhalten im Wesentlichen die Komplementärvergütung an die persönlich haftende Gesellschafterin.